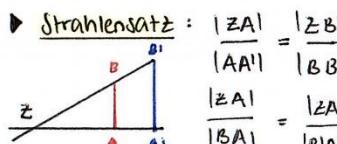


## Allg.

Standardwinkel:



	0°	30°	45°	60°	90°	120°	180°
DEG	0	$\pi/6$	$\pi/4$	$\pi/3$	$\pi/2$	$2\pi/3$	$\pi$
RAD	0	$\pi/6$	$\pi/4$	$\pi/3$	$\pi/2$	$2\pi/3$	$\pi$
SIN	0	$1/2$	$\sqrt{2}/2$	$\sqrt{3}/2$	1	$\sqrt{3}/2$	0
COS	1	$\sqrt{3}/2$	$\sqrt{2}/2$	$1/2$	0	$-1/2$	-1
TAN	0	$\sqrt{3}/3$	$1/\sqrt{2}$	$\sqrt{3}$	$\pm\infty$	$-\sqrt{3}$	0

## Pythagoras:

$$\cos(\varphi) = \frac{ax}{a} = \frac{\text{Ank.}}{\text{Hyp.}}$$

$$\sin(\varphi) = \frac{ay}{a} = \frac{\text{Geg.}}{\text{Hyp.}}$$

$$\frac{\text{Geg.}}{\text{Ank.}} = \frac{\sin(\varphi)}{\cos(\varphi)} = \tan(\varphi)$$

Skalarprodukt:  $\rightarrow$  Skalar

$$\begin{pmatrix} a \\ b \\ c \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} = a \cdot x + b \cdot y + c \cdot z$$

$$\Leftrightarrow \underline{a} \perp \underline{b}$$

$$\underline{a} \cdot \underline{b} = |\underline{a}| \cdot |\underline{b}| \cdot \cos(\varphi)$$

Projektion: Größe der Komponente  $a$  in Richtung  $b$ 

$$\underline{a}' = \underline{a} \cdot \frac{\underline{b}}{|\underline{b}|}$$

Vektor normieren:

$$\underline{e}_a = \frac{\underline{a}}{|\underline{a}|} \quad \underline{e}_a = \frac{1}{\sqrt{a^2+b^2+c^2}} \cdot \begin{pmatrix} a \\ b \\ c \end{pmatrix}$$

$$\text{Kreuzprodukt: } \underline{a} \times \underline{b} = \begin{pmatrix} a \\ b \\ c \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} bz - cy \\ cx - az \\ ay - bx \end{pmatrix}$$

$$|c| = |\underline{a}| \cdot |\underline{b}| \cdot \sin(\varphi)$$

Standard-Schwerpunkte:

$$\text{Rechteck: } \underline{a} \quad \underline{b}$$

$$x_s = \frac{b}{2}, \quad y_s = \frac{a}{2}$$

$$\text{Dreieck: (rechts.) } \underline{a} \quad \underline{b}$$

$$x_s = \frac{1}{3}b, \quad y_s = \frac{1}{3}a$$

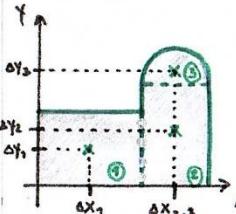
Dreieck (gleichseitig)

$$x_s = \frac{1}{2}a, \quad y_s = \frac{1}{2}\sqrt{3}a$$

Halbkreis

$$x_s = r, \quad y_s = \frac{4r}{3\pi}$$

## Resultierender Schwerpunkt



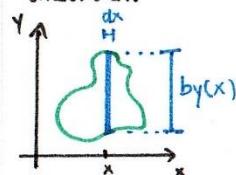
Symmetrien erkennen

$$x_s = \frac{\sum x_i \cdot A_i}{\sum A_i}$$

Ausschnitt (z.B. Fenster) berücksichtigt

$$y_s = \frac{\sum y_i \cdot A_i}{\sum A_i}$$

ansonsten:



- 1.) Standardformen erkennen (abtrennen)
- 2.) Formel anwenden

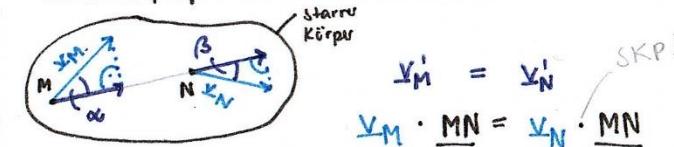
$$x_s = \frac{\int x dF}{\int dF} \quad \text{mit } dF = by(x) dx$$

$$y_s = \text{analog} \quad (\text{gilt bei konstanter Dichte})$$

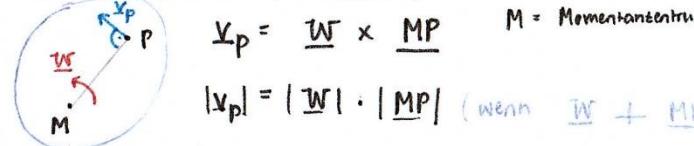
## Kinematik (starrer Körper)

Kinematik: Allg. Bewegungszustand eines starren Körpers geg. an einem Punkt  $\{x_0; \underline{W}\}$ 

Satz der projizierten Geschwindigkeiten (Sdpg):



$$|v_M| \cdot \cos(\alpha) = |v_N| \cdot \cos(\beta)$$

Satz vom Momentanzentrum: (2D)  $\underline{W}$  = Rotationsgeschw.

## Parallelogramm-Regel:



- parallele Stäbe haben gleiche Rotationsgeschw.  $\underline{W}$
- zwei anliegende Stäbe rot. immer entgegengesetzt
- kein starrer Körper  $\rightarrow$  d.h. mehrere Momentanzentren

## allg. Starrkörperformel:

$$\underline{v}_p = \underline{v}_a + \underline{W} \times \underline{qp}$$

- $\hookrightarrow$  Wenn P und A auf demselben Starrkörper liegen (d.h. Distanz zwischen P und A:  $qa = \text{konstant}$ )

## Spezialfälle

Translation:

$$\underline{J} \cdot \underline{W} = 0$$

$$\underline{W} \neq 0$$

$$\underline{v}_p \cdot \underline{W} = 0$$

$$\underline{v}_p \cdot \underline{W} \neq 0$$

$$I_1 = \underline{W} \quad I_2 = \underline{v}_p \cdot \underline{W}$$

auf gantem Körper konstant

$$\underline{v}_p = \underline{W} \times \underline{lop}$$

ein Punkt ist fest, dann ist  $\underline{lop}$  konstant

## Kräfte und Momente

Resultierende einer Kräftegruppe:

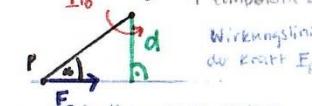
Durch Kräfte induziertes Moment:

$$M_0 = \underline{OP} \times F_p$$

im Punkt P angreifende Kraft

$$M_0 = |\underline{OP}| \cdot |F_p| \cdot \sin(\alpha)$$

$$= \text{Kraft} \cdot \text{Abstand} \perp = F \cdot d$$



Resultierendes Moment:

$$M_0 = \sum_i \underline{OP}_i \times F_i + \sum_j M_{j,\text{frei}}$$

Moment abhängig vom Bezugspunkt

Verschiebung eines Moments: (Wenn result. Moment  $M_0$  bestimmt)

$$M_p = M_0 + \underline{PO} \times \underline{R} \iff M_p = M_0 + \underline{R} \times \underline{OP}$$

## Dynome:

Kräftegruppe wird charakterisiert durch result. Moment und 'Resultierende'

$$\{R, M_0\}$$

bezüglich Punkt O

## Äquivalent:

Eine Kräftegruppe ist statisch äquivalent zu: Für  $R \neq 0$ (\*) einem Nullsystem, falls:  $R = 0 \text{ u. } M_0 = 0$ (\*\*) einem Moment/Kräftepaar:  $R \neq 0 \text{ u. } M_0 \neq 0$ (\*\*\*) einer Einzelkraft, falls:  $R \neq 0 \text{ u. } R \cdot M_0 = 0$ ... einer Schraube, falls:  $R \cdot M_0 \neq 0 \text{ u. } R \neq 0$ ... einer anderen Kräftegruppe, falls ihre Resultierende  $R$  und ihr Moment bez. eines beliebigen Punktes  $P$  gleich sind.

## Invarianten der Dynome:

$$I_1 = R \quad I_2 = R \cdot M_p = R \cdot M_0$$

für beliebige Punkt P

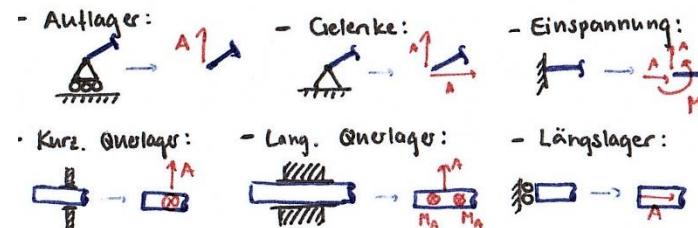
## Reduktion auf Einzelkraft:

- Reduktion der Kräftegruppe auf Einzelkraft  $R$  nur möglich, wenn  $I_2 = R \cdot M_p = 0$ - in 2D immer möglich, da  $M_p \perp R$ 

- in 3D nur bei (\*) möglich

- wenn  $R = 0 \Rightarrow$  Reduktion auf Einzelmoment

## Lagerkräfte:



## Verteilte Lasten:

Verteilte Last darf auf Einzelkraft reduziert werden, solange der Starrkörper, an welchem sie angreift, als Ganzes betrachtet wird. Angriffspunkt ( $x_s$ )

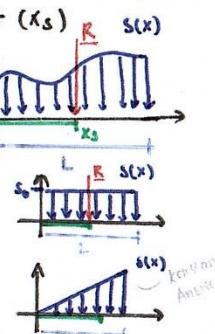
$$x_s = \frac{\int_0^L x \cdot s(x) dx}{\int_0^L s(x) dx} = \frac{M_0}{K}$$

- Gleichförmige Kräfteverteilung:

$$s(x) = s_0 \quad x_s = \frac{L}{2} \quad |F| = L \cdot s_0$$

- Dreiecksverteilung:

$$s(x) = \frac{x}{L} \cdot s_0 \quad x_s = \frac{2L}{3} \quad |F| = \frac{L \cdot s_0}{2}$$



## Leistung:

- Leistung einer Kraft:

$$P_i = F_i \cdot v_i = |F_i| \cdot |v_i| \cdot \cos(\alpha)$$

$$\Rightarrow P=0$$

- Leistung eines (freien) Momentes:

$$P_j = W_j \cdot M_{j,frei}$$

- Gesamtleistung (einer Kräftegruppe):

$$P_{tot} = \sum_i F_i \cdot v_i + \sum_j W_j \cdot M_{j,frei}$$

- Leistung über B u. beliebigem Punkt B:

$$P = v_B \cdot R + W \cdot M_B$$

## Statik

### Hauptsatz der Statik:

$$- 2D: \sum F_x = 0; \sum F_y = 0; \sum M_p = 0$$

$$- 3D: \sum F_x = 0; \sum F_y = 0; \sum F_z = 0$$

$$\sum M_x p = 0; \sum M_y p = 0; \sum M_z p = 0$$

## Fachwerke

- Jeder Starrkörper hat ein eigenes Momentanzentrum
- Ein fixes Gelenk ist immer ein Momentanzentrum
- Sdpl. nicht Starrkörperübergreifend verwenden

## Prinzip der virtuellen Leistungen (PdvL):

**Verwendung:** Bestimmung einer Stabkraft

### Vorgehen:

- Stab entfernen, Stabkraft einführen (i.d.R. als Zugkraft)
- Alle Starrkörper identifizieren Ansonsten: System freimachen nur Lagerkräfte in Berechnung mit einbeziehen.
- Zulässige virtuelle Bewegung einführen (dabei Lager betrachten!)
- Geschwindigkeiten an Knoten an welchen Kräfte wirken und Winkelgeschw. dort wo Momente wirken bestimmen
- Virtuelle Leistung berechnen und null setzen:

$$P_{virt.} = \sum_i F_i \cdot v_i + \sum_j W_j \cdot M_{j,frei} \stackrel{!}{=} 0$$

- nach Stabkraft auflösen

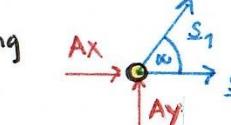
- **Bem.** Bei skalarer Berechnung muss nur der Anteil der Geschw. in Richtung der Kraft berücksichtigt werden. (Hilft Tabelle Fix + vx)  $F_{fix} \cdot v_{fix}$
- Vorgang für jeden Stab einzeln wiederholen!

### Knotengleichgewicht:

- Lagerkräfte bestimmen
- Gleichgewichtsbedingung an Knoten aufstellen

x: ...

y: ...

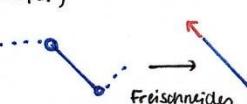


$$Ax + Ay + S_1 + S_2 = 0$$

- **Bem.** Symmetrie beachten!

- **Pendelstütze** = Stab, der an beiden Enden gelenkig gelagert ist, wobei sonst (abgesehen von den Lagerkräften) keine Kräfte angreifen

→ Stab kann nur gezogen oder gedrückt werden



## Reibung

- Reibungskräfte der Bewegung entgegen einführen
- Objekte freischneiden
- Normalkraft mit unbekanntem Abstand e einf.
- Gleichgewichtsbedingungen aufstellen
- (- Evtl. Reibungsbed. durch andere Kräfte ausdrücken)
- Kippbedingung: wenn Normalkraft ausschließlich des Körpers → Kippen (bezgl. e aufstellen)

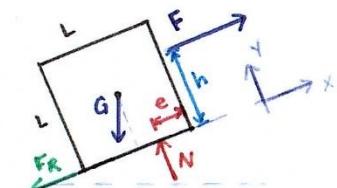
Tipps: e so wählen dass es bei Reibung ausreicht, Voraussetzung? (NGZL) Wenn beide Normale gleich, Körper in Ruhe

### Haftreibung:

$$|F_R| \leq \mu_0 \cdot |N|$$

### Glitreibung:

$$|F_R| = \mu_1 \cdot |N|$$



► **Kippbed.** (hier):  $e \leq 0$

### Zusatzz: Zug- und Druckstab:

- Druckkraft: Kraft zeigt zum Körper:  $S < 0$
- Zugkraft: Kraft zeigt von Körper weg:  $S > 0$

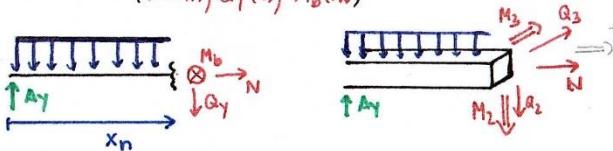
### Zusatzz: Seile / Seilkraft:

- Seile können keine Druckkräfte aufnehmen!  $S \geq 0$
- Können umgelenkt werden über Rolle

# Beanspruchung

## Vorgehen:

- 1.) Freischneiden
- 2.) Lagerkräfte bestimmen
- 3.) Stab in Bereiche unterteilen (Bei äusseren Kräften, Hebelkräften/Lagern, Querschnittsänderungen)
- 4.) Stab schneiden → Schnittkräfte einf. ( $N, Q_y, M_b$ )
- 5.) Laufvariable (meist  $x_n$ ) einführen
- 6.) Schnittkräfte als Funktionen der Laufvariable bestimmen ( $N(x_n), Q_y(x), M_b(x_n)$ )

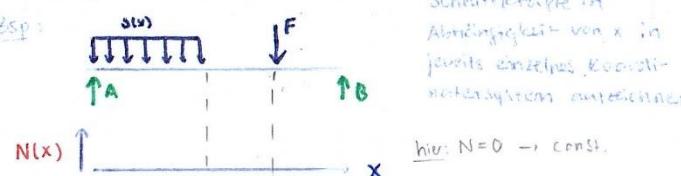


- $N$  = Normalkraft ( $N > 0$ : Zug,  $N < 0$ : Druck)
- $Q$  = Querkraft (3D: Kräfte) → Schub
- $M$  = Biegemoment
- $T$  = Torsion (nicht Prüfungsrelevant)

## Bemerkungen:

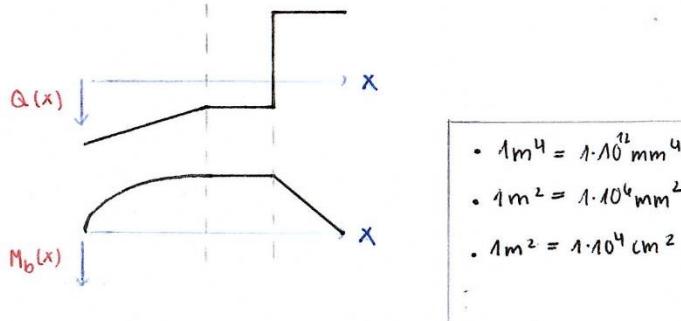
- Bei Bestimmung der Lagerkräfte können verteilte Lasten auf eine Kraft reduziert werden
- Beim Bestimmen der Schnittkräfte dürfen verteilte Lasten erst nach dem Schnitt reduziert werden
- Beachte Konsistenz der Laufvariablen

## Beanspruchungsdiagramme:



Funktionen der Schnittlastecke im Abhängigkeits von  $x$  in jeweils einzelnen Koordinatensystem unterteilen

hier:  $N=0 \rightarrow \text{const.}$



- $1m^4 = 1 \cdot 10^{-12} mm^4$
- $1m^2 = 1 \cdot 10^4 mm^2$
- $1m^2 = 1 \cdot 10^{-4} cm^2$

## Differentielle Beziehungen: (2D)

Anwendung: Überprüfung der berechneten Beanspruchung

$$\frac{dM_b}{dx} = -Q_y$$

$M_b$

$$\frac{dQ_y}{dx} = -q_y$$

$q_y$

= vertikale Kraft in y-Richtung

⇒ gilt für gerader Stab

## Spannung

### Normalspannung:

$$\sigma_x(x) = \frac{N(x)}{A}$$

Normalkraft  
(aus Beanspruchung)

A = Querschnittsfläche

### Scherspannung:

$$\tau_x(x) = \frac{Q_z(x)}{A}$$

Querkraft  
(aus Beanspruchung)

Ausrechnen Kraft mit gegebenem Gewicht

$$x \text{ kg} \cdot 9.81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} = \frac{\text{kg} \cdot \text{m}}{\text{s}^2}$$

### Einheiten:

Name	Bez.	Einheit
Kraft	F	$N = 1 \frac{\text{kg} \cdot \text{m}}{\text{s}^2}$
Moment	M	$1 \text{Nm} = 1 \frac{\text{kg} \cdot \text{m}^2}{\text{s}^2}$
Linienvert. Kraft	q	$1 \frac{\text{N}}{\text{m}} = 1 \frac{\text{kg}}{\text{s}^2}$
Geschwindigkeit	v	$1 \frac{\text{m}}{\text{s}} =$
Rotationsgeschw.	w	$1 \frac{\text{rad}}{\text{s}}$
Arbeit	W	$1J = 1 \text{Nm} = 1 \frac{\text{kg} \cdot \text{m}^2}{\text{s}^2}$
Leistung	P	$1W = 1 \frac{\text{J}}{\text{s}} = 1 \frac{\text{kg} \cdot \text{m}^2}{\text{s}^3}$
Spannung	σ	$1 \text{Pa} = 1 \frac{\text{N}}{\text{m}^2} = 1 \frac{\text{kg}}{\text{m} \cdot \text{s}^2}$
Flächenträgheitsm.	I	$1 \text{m}^4$

- $10^3 = (\text{Dekar-}) \text{ da}$
- $10^2 = (\text{Hekto-}) \text{ H}$
- $10^3 = (\text{Kilo-}) \text{ k}$
- $10^6 = (\text{Mega-}) \text{ M}$
- $10^9 = (\text{Giga-}) \text{ G}$
- $10^{-1} = (\text{deci-}) \text{ d}$
- $10^{-2} = (\text{centi-}) \text{ c}$
- $10^{-3} = (\text{milli-}) \text{ m}$
- $10^{-6} = (\text{mikro-}) \text{ M}$
- $10^{-9} = (\text{nano-}) \text{ n}$

## Flächenträgheitsmoment

Widerstand eines Balkens gegen Biegung

- von Geometrie des Querschnitts abhängig
- je grösser Flächenträgheitsmoment, desto kleiner die Biegung des Balkens und entstehende innere Spannungen

→ Bezieht sich auf bestimmte Achse

$$I_z = \iint y^2 dA \quad I_y = \iint z^2 dA$$

$$I_p = \frac{\pi R^4}{z} = I_y + I_z$$

## Verschiebungssatz (Satz von Steiner):

Für Berechnungen bezügl. beliebiger Achse ausgehend von Flächenträgheitsmoment bezüglich der Achse durch den Schwerpunkt

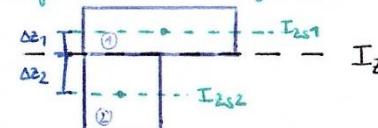
$$I_y' = I_{ys} + (\Delta z)^2 \cdot A$$

• Abstände der jeweiligen zwei Achsen

$$I_z' = I_{zs} + (\Delta y)^2 \cdot A$$

• Querschnittsfläche

## Trägheitsmomente bezügl. Achse durch Schwerpunkt



## Standard - Flächenträgheitsmomente:

### Rechteck

a

$$I_{ys} = \frac{a^3 \cdot b}{12}$$

$$I_{zs} = \frac{a \cdot b^3}{12}$$

### Dreieck

a

$$I_{ys} = \frac{a^3 \cdot b}{36}$$

$$I_{zs} = \frac{a \cdot b^3}{36}$$

### Kreis

$$I_{ys} = I_{zs} = \frac{\pi r^4}{4}$$

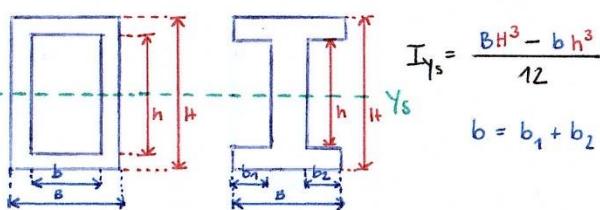
### Rohr

$$I_{ys} = I_{zs} = \frac{\pi (R^4 - r^4)}{4}$$

### Halbkreis

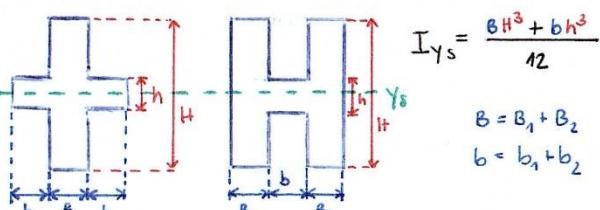
$$I_{y_s} = \left( \frac{\pi}{8} - \frac{\delta}{9\pi} \right) r^4$$

$$I_{z_s} = \frac{\pi r^4}{8}$$



$$I_{y_s} = \frac{B H^3 - b h^3}{12}$$

$$b = b_1 + b_2$$



Wo Druck / Zug?



Druck:  $y_{max}$  oben  $\leftrightarrow$  Zug  $y_{max}$  unten

$y_{1/2 \max}$  = max. Abstand zu N.A.

### Biegesmoment:

$$\sigma_x = -\frac{M_b(x)}{I_z} \cdot y_{1/2}$$

### Biegemoment:

$$M_{y_{1/2 \max}} = \frac{\sigma_{zul.} \cdot I_y}{z_{max}}$$

### Normalspannung:

$$\sigma_x = \frac{N'}{A} - M \frac{y}{I}$$

### Zulässige Spannung:

$$\sigma_{zul.} = \frac{\sigma_{max.}}{SF}$$

### Sicherheitsfaktor SF:

$$SF = \frac{\sigma_{max.}}{\sigma_{zul.}}$$

Wie gross soll Zugkraft sein, damit im Auerschnitt keine Druckkräfte vorhanden sind?

1. Trägheitsmoment berechnen,  $y_{max}$  bzw.  $z_{max}$

2. Nur Zugspannung:  
 $\Rightarrow \sigma(x) > 0$ !

3. Zusammengesetzte Beanspruchung:

$$\sigma(x) = -\frac{M_b \cdot y_{max}}{I} + \frac{N}{A} > 0 \Rightarrow \frac{N}{A} > \frac{M_b \cdot y_{max}}{I} \Rightarrow N > \dots$$

### Deformation

#### Dehnung (tot. Deformation):

$$\delta = \frac{N \cdot L}{A \cdot E} \quad \begin{matrix} \text{AL} \\ \text{Ausgangsläng des Stabes} \end{matrix}$$

#### Elastizitätsmodul:

$$E = \frac{\sigma}{\epsilon}$$

#### rel. Verformung:

$$\epsilon = \frac{\delta}{L_0} \quad \begin{matrix} \Delta L \\ L = L_0 \end{matrix}$$

#### Bemerkungen:

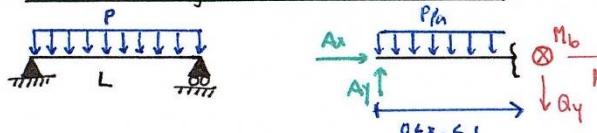
- Wenn System aus mehreren Teilen besteht: jeden Abschnitt  $\delta$  einzeln bestimmen (mit Beanspruchung)
- Wenn System aus zwei Materialien besteht, welche fest verbunden sind  $\Rightarrow$  Dehnung ( $\delta$ ) gleich!

### Vorgehen

#### Bestimmung v. Bewegungszuständen:

- Identifikation / Markierung starrer Körper
- Momentanzentren der Systemteile mit äusseren Lagern (Gelenke) oder Auflagern bestimmen
- Mit SdplG bzw. Svm alle Bewegungszustände des Systems bestimmen
- evtl. unbek. Geschwindigkeit annehmen und mittels zweier Projektionen berechnen

#### Beanspruchung mit konst. vert. Kraft:



$$KB(x): Ax + N = 0$$

$$KB(y): Ay - x_1 \cdot \frac{P}{L} = 0$$

$$MB(z, \cdot): Ay - \frac{x_1}{2} \cdot x_1 \cdot \frac{P}{L} = 0$$

(\*) variable Strecke mal Kraft pro Strecke

(\*\*) Der Angriffspunkt ist die Hälfte der variablen Strecke ( $\rightarrow$  quadratisch!)

### Neutralachse bestimmen: (Bsp. y-Achse)

$$y_{NA} = \frac{\sum A_i \cdot y_{si}}{\sum A_i} \quad \begin{matrix} \text{Körperigne} \\ \text{Schwerpunkt} \\ \text{y-Achsenabstand} \end{matrix}$$

$$\text{Hier: } \frac{2 \cdot 1 \cdot 4 + 1 \cdot 2 \cdot 0.5 + 3 \cdot 1 \cdot 1.5}{(2 \cdot 1) + (1 \cdot 2) + (3 \cdot 1)} = \dots$$

$\rightarrow$  auch: Gesamtschwerpunkt bestimmen

$$2^2 = 4$$

$$3^2 = 9$$

$$5^2 = 25$$

$$6^2 = 36$$

$$2^3 = 8$$

$$3^3 = 27$$

$$5^3 = 125$$

$$6^3 = 216$$

$$2^4 = 16 \quad \approx 42$$

$$3^4 = 81$$

$$5^4 = 625$$

$$6^4 = 1296$$

$$2^5 = 32$$

$$3^5 = 243$$

$$5^5 = 3125$$

$$2^6 = 64 \quad \approx 43$$

$$3^6 = 729$$

$$5^6 = 15625$$

$$2^7 = 128$$

$$3^7 = 2187$$

$$5^7 = 7776$$

$$2^8 = 256 \quad \approx 4^4$$

$$3^8 = 6561$$

$$2^9 = 512$$

Diagonale Quadrat:  $\sqrt{2}a \rightarrow \begin{pmatrix} \frac{1}{\sqrt{2}} \\ \frac{1}{\sqrt{2}} \end{pmatrix}$

Raumdiagonale Würfel:  $\sqrt[3]{3}a \rightarrow \begin{pmatrix} \frac{1}{\sqrt[3]{3}} \\ \frac{1}{\sqrt[3]{3}} \\ \frac{1}{\sqrt[3]{3}} \end{pmatrix}$

Scheibe berührt Oberfläche, an der sie abrollt  $\rightarrow$  Momentanzentrum